

Dommitzsch Info



Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch und der
Ortsteile Mahlitzsch, Wörblitz,
Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 23

Mittwoch, den 5. November 2014

Nummer 11

*Programm
zum Weihnachtsmarkt
am 30.11.2014
in Dommitzsch auf dem Markt*

- 09.15 Uhr Adventsgottesdienst in der Marienkirche
10.15 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister und Vereine
10.30 Uhr Der Frauenchor Dommitzsch, Schüler der Grundschule Dommitzsch und die Rolandstädter Blasmusik Belgern stimmen uns mit Advents- und Weihnachtslieder auf den Weihnachtsmarkt ein
ab 11.00 Uhr buntes Treiben auf dem Markt mit Verkauf weihnachtstypischer Waren, Bastelstraße und Weihnachtspostamt im Rathaussaal, Rundgang des Weihnachtsmannes über den Markt
15.00 Uhr Die Kinder der Dommitzscher Kindertagesstätte führen in der Marienkirche ein Märchen auf.
Anschließend kommt der Weihnachtsmann mit dem großen Geschenke-sack.
17.30 Uhr Weihnachtliches Konzert des Chores des Evangelischen Kirchspiels Dommitzsch-Trossin unter Leitung von Cornelia Gebauer in der Marienkirche
10.00 -
15.00 Uhr Sonderausstellung im Museum mit Malereien von Barbara Mühlbach

Verkauf von Speisen und Getränke durch unsere Vereine und Gewerbetreibende.
Die Stadtverwaltung Dommitzsch, die Vereine, die Evangelische Kirchengemeinde Dommitzsch, die Einrichtungen sowie die Gewerbetreibenden laden zum Bummel über den Weihnachtsmarkt recht herzlich ein.

Änderungen vorbehalten!



Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Bekanntgaben der Stadtverwaltung	Seite 7
Bereitschaftsdienste	Seite 9
Kirchliche Nachrichten	Seite 10
Jubilare	Seite 11
Vereine und Verbände	Seite 12
Veranstaltungen	Seite 13
Was sonst noch interessiert	Seite 13

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM
Mittwoch, dem
3. Dezember 2014**

**REDAKTIONSSCHLUSS IST
Donnerstag, der
20. November 2014**

Amtliche Bekanntmachungen

Nachtrag Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 08.09.2014

Beschluss-Nr.: 12-2/2014

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe Kita

Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 27.10.2014

Beschluss-Nr.: 13-3/2014

Verlängerung des Jagdpachtvertrages für den Stadtwald Labaun

Beschluss-Nr.: 14-3/2014

Widmung des Flurstückes 32 der Flur 12 Gemarkung Dommitzsch als „Beschränkt-öffentlicher Weg“

Beschluss-Nr.: 15-3/2014

Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch des Jahres 2013

Beschluss-Nr.: 16-3/2014

Kauf des Flurstückes 9 in der Flur 1 Gemarkung Dommitzsch

Beschluss-Nr.: 17-3/2014

Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dommitzsch

Neufassung der HAUPTSATZUNG

der Stadt Dommitzsch

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234), hat der Stadtrat der Stadt Dommitzsch am 27.10.2014 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die Neufassung der Hauptsatzung beschlossen:

ERSTER TEIL ORGANE DER GEMEINDE

§ 1 Die Stadt Dommitzsch

(1) Die erste Erwähnung des Ortes Dommitzsch ist für das Jahr 981 nachgewiesen.

(2) Die Stadt trägt den Namen Dommitzsch. Sie ist eine kreisangehörige Stadt mit deren Rechten und Pflichten.

(3) Die bebaute Fläche der Stadt Dommitzsch hat einschließlich Commende und den Ortsteilen Mahlitzsch, Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz eine Größe von 30,18 qkm.

(4) Die Stadt führt ein Dienstsiegel mit der Umschrift „ Stadt Dommitzsch „

(5) Siegelbild: Im Dommitzschener Wappen ist der Ursprung des Stadtnamens (domus - das Haus) bildlich dargestellt - gemeinsam mit dem Kreuz der Deutschherren, die über fünfhundert Jahre in Dommitzsch ansässig waren.

(6) Einwohner der Stadt ist jeder, der in der Stadt, einschließlich der Ortsteile wohnt. Die Einwohner der Stadt sind im Rahmen der bestehenden Vorschriften berechtigt, die öffentlichen Einrichtungen der Stadt nach gleichen Grundsätzen zu benutzen und verpflichtet, die Stadtlasten zu tragen. Dies gilt auch für juristische Personen und nicht rechtsfähige Personenvereinigungen sowie die Besitzer bzw. Nutzer von Grundstücken sowie Gewerbetreibende, die nicht in der Stadt Dommitzsch wohnen.

(7) Bürger der Stadt ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens 3 Monaten in der Stadt wohnt (Hauptwohnung).

Sie haben das Recht und die Pflicht zur verantwortlichen Teilnahme an der bürgerschaftlichen Selbstverwaltung der Stadt. Die Bürger der Stadt sind im Rahmen der Gesetze zu den Kommunalwahlen wahlberechtigt und haben das Stimmrecht in Stadtangelegenheiten.

Entsprechend der Maßgabe des Par. 17 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen sind die Bürger verpflichtet, eine ehrenamtliche Tätigkeit für die Stadt zu übernehmen und auszuüben.

§ 2 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

ERSTER ABSCHNITT STADTRAT

§ 3 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 4 Zusammensetzung des Stadtrates

(1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.

(2) Der Stadtrat besteht aus 14 Abgeordneten.

§ 5 Beratende Ausschüsse

(1) Es werden folgende beratende Ausschüsse gebildet:

1. der Hauptausschuss
2. der Bauausschuss.

(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 6 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren weitere Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte. Die Zusammensetzung der beratenden Ausschüsse regelt Par. 42 SächsGemO, das Berechnungsverfahren für die Sitzverteilung erfolgt nach d'Hondt.

(3) Den beratenden Ausschüssen werden die in den §§ 6 und 7 bezeichneten Aufgabengebiete zur Vorberatung und zum Entscheidungsvorschlag für den Stadtrat übertragen.

(4) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat nach Par. 41 Abs. 2 SächsGemO vorbehalten sind, können dem Hauptausschuss innerhalb seines Aufgabengebietes zur Vorberatung zugewiesen werden.

§ 6 Hauptausschuss

(1) Der Geschäftskreis des Hauptausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
4. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
5. Gesundheitsangelegenheiten,
6. Marktangelegenheiten,
7. Katastrophen- und Zivilschutz,

8. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
9. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.

§ 7 Bauausschuss

(1) Die Zuständigkeit des Bauausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
2. Versorgung und Entsorgung,
3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen,
4. Verkehrswesen,
5. Feuerlöschwesen
6. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude,
7. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
8. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.

ZWEITER ABSCHNITT BÜRGERMEISTER

§ 8 Rechtsstellung des Bürgermeisters

(1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.

(2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

§ 9 Aufgaben des Bürgermeisters

(1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets bei Gesamtkosten bis zu 30.000,00 Euro,
2. die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhaben (Baubeschluss) und die Vergabe von Bauleistungen nach VOB, die Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von bis zu 30.000,00 Euro im Einzelfall,
3. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bis zu 5.000,00 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
4. die Einstellung und Entlassung von Beschäftigten der Entgeltgruppe 7 TVöD, Aushilfsbeschäftigten, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
5. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Stadtrat erlassenen Richtlinien,
6. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 1.000,00 Euro im Einzelfall,
7. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu sechs Monaten in unbeschränkter Höhe, mehr als sechs Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 5.000,00 Euro,

8. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 1.000,00 Euro beträgt,
9. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert zum Stichtag 31.12. des Vorjahres bis zu 1.500,00 Euro im Einzelfall,
10. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 1.500,00 Euro im Einzelfall, bei Vermietung von gemeindeeigenen Wohnungen in uneingeschränkter Höhe,
11. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert zum Stichtag 31.12. des Vorjahres bis zu 1.500,00 Euro im Einzelfall,
12. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 3.000,00 Euro nicht übersteigen.

(3) Der Bürgermeister muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen einer Woche nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Bürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.

§ 10 Stellvertretung des Bürgermeisters

Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte einen oder mehrere Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Gemeinde. Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der

Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen oder mehrere Bedienstete. Die Bestellung und die Bestimmung der Reihenfolge nimmt der Bürgermeister vor.

§ 11 Gleichstellungsbeauftragter

(1) Der Stadtrat bestellt einen Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann. Der Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.

(2) Aufgabe des / der Gleichstellungsbeauftragten ist es, in der Stadtverwaltung auf die Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Männern und Frauen (Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes) hinzuwirken.

Dazu gehören insbesondere:

- die Einbringung frauenspezifischer Belange in die Arbeit von Stadtvertretern und Stadtverwaltung sowie die Mitwirkung an Maßnahmen der Stadtverwaltung, die die Gleichstellung von Männern und Frauen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die berufliche Lage von Frauen berühren

(3) Der / die Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner / ihrer Tätigkeit unabhängig und kann an den Sitzungen des Stadtrates sowie der für seinen / ihren Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilnehmen.

Der Bürgermeister hat den Gleichstellungsbeauftragten / die Gleichstellungsbeauftragte über geplante Maßnahmen gemäß Abs. 2 rechtzeitig und umfassend zu unterrichten.

ZWEITER TEIL MITWIRKUNG DER EINWOHNER

§ 12 Einwohnerversammlung

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 13 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 14 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens zehn vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

DRITTER TEIL ORTSCHAFTSVERFASSUNG

§ 15 Ortschaftsverfassung der Ortschaft Wörblitz

- (1) In der Ortschaft Wörblitz wird die Ortschaftsverfassung eingeführt. Die Ortschaft Wörblitz umfasst die Ortsteile Proschwitz, Greudnitz und Proschwitz.
- (2) Der Ortschaftsrat besteht aus 5 Mitgliedern.
- (3) Der Ortschaftsrat wählt den Ortsvorsteher und einen oder mehrere Stellvertreter für seine Wahlperiode. Der Ortsvorsteher ist zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.
- (4) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde, die die Ortschaft betreffen, insbesondere bei der Festsetzung der ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

VIERTER TEIL SONSTIGE VORSCHRIFT

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Dommitzsch in der Fassung vom 24.10.2005, die Erste Änderungssatzung in der Fassung vom 28.02.2011 und die Zweite Änderungssatzung in der Fassung vom 23.04.2012 außer Kraft.

Dommitzsch, den 28.10.2014

Goel 

Bürgermeister

Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch

Bekanntmachung des Beschlusses 15/2014 vom 27.10.2014

Dem Stadtrat wurde gemäß § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform vorgelegt, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

In der Stadtratssitzung am 27.10.2014 wurde mit Beschluss Nr. 15/2014 der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2013 genehmigt.

Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich ausgelegt.

Der Beteiligungsbericht 2013 der Stadt Dommitzsch liegt in der Zeit vom **06.11.2014** bis zum **14.11.2014** (während den Dienstzeiten von Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Di. 14:00 - 18:00 Uhr, Do. 14:00 - 16:00 Uhr) zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, Zimmer 5/6 (Kämmerei) aus.

Dommitzsch, 28.10.2014

Koch 

Koch
Bürgermeister

Anlage 9.2 StraBeVerfVO zu § 3

Träger der Straßenbaulast Stadtverwaltung Dommitzsch Markt 1 04880 Dommitzsch		Ort, Datum Dommitzsch, 01.11.2014
Adresszeichen	Telefon 034223 43940	E-Mail beate-sonntag@stadt-dommitzsch.de

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)
Weg zum Pumpwerk in Dommitzsch

Beschreibung des Anliegpunktes (z. B. km)
Flurstücksgrenze 105/14 (Flur 12)

Beschreibung des Endpunktes (z. B. km)
bis Flurstücksgrenze 5/2 (Flur 14)

Landkreis
Nordsachsen

Gemeinde
Dommitzsch

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete neugebaute bestehende Straße wird/wurde gewidmet aufgehoben abgestuft zum öffentlichen Feld- und Waldweg beschränkt öffentlichen Weg Kreisstraße Eigentümenweg Gemeindeverbindungsstraße Ortsstraße teilweise eingezogen. eingezogen. Widmungsbeschränkungen

2.2

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Dommitzsch Markt 1 04880 Dommitzsch

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: Datum
01.12.2014

Tag der Verkehrsübergabe: mit Verkehrsübergabe

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: mit Verkehrsübergabe

Tag der Sperrung:

5. Sonstiges

5.1 Gründe für Umstufung Widmung Widmungsbeschränkungen Einziehung Teilinziehung

Auf dem Flurstück 32 der Flur 12 Gemarkung Dommitzsch befindet sich das Pumpwerk des Abwasserzweckverbandes "Sachsen-Nord". Der dort hinführende Weg mit einer Länge von ca. 300m ist bisher nicht im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Dommitzsch aufgenommen worden. Der Weg wird als "beschränkt-öffentlicher Weg" gewidmet, da er hauptsächlich dem Abwasserzweckverband zur Erreichbarkeit des Pumpwerkes dient.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden. bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
Stadt Dommitzsch Markt 1 04880 Dommitzsch

In der Zeit von - bis zu den bekanntesten Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Dommitzsch Markt 1 in 04880 Dommitzsch, einzulegen.

Unterschrift
Koch, Bürgermeister -

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindefafel ausgehängt am abgenommen am

2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 11 am 05.11.2014

3. Bezeichnung des Amtsblattes
Dommitzsch Info- Amtsblatt der Stadt Dommitzsch einschl. Ortsteilen

Für die Richtigkeit:
Datum, Unterschrift



Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Sprechtag des Bürgermeisters

Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Es können auch telefonisch Termine vereinbart werden.

Telefonnummer 034223 43911 / Fax 034223 43916

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Poststelle: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Hauptamt: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Frau Hoffmann, Frau Just, Frau Hirsch,

Frau Atzler, Herr Peters

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Frau Karau, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Weiße,

Frau Traube, Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Frau Hoffmann

Öffnungszeiten Informationszentrum

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag u. Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist im Winterhalbjahr geschlossen.

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt: Erwachsene: 1,00 EUR

Schüler und Studenten 0,50 EUR

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A

04880 Dommitzsch

Telefon 034223 60580, Fax 034223 605846

E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Öffnungszeiten des Waldbades

Das Waldbad ist im Winterhalbjahr geschlossen.

Anfragen zur Vermietung der Gruppenunterkunft können an Herrn Michael Mattersteig, Fährhaus Dommitzsch, Elbstraße 15 gestellt werden.

Telefon: 0170 2048674, E-Mail: michael.mattersteig@web.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl: 034223

Telefonnummer: 4390

Fax: 43916

Bau- und Wohnungswesen:

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, 43941

Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Sekretariat

Frau Ciezki 43911

Hauptamt:

Frau Götz 43920

Pass- und

Meldewesen:

Frau Just 43922

Standesamt:

Frau Atzler 43923

Ordnungsamt:

Herr Peters 43921

Kindereinrichtungen:

Frau Hirsch 43923

Feuerwehrangelegenheiten:

Frau Hirsch 43923

Info-Center:

Frau Hoffmann 43924

Friedhofsverwaltung:

Frau Just 43922

Lohn und Gehalt:

Frau Atzler 43923

Kämmerei:

Frau Karau 43930

Frau Traube, Frau Rudl 43932

Frau Henze,

Frau Kürsten 43933

Frau Weiße 43931

Bekanntgabe der Friedensrichterin



Der nächste Sprechtag findet am 13. November 2014 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

*Gisela Rummel
Friedensrichterin*

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Grednitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 26.11.2014, 17.00 Uhr

durchgeführt.

Patrick Marzog

Ortsvorsteher

Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 034223 45561

Handy:

Frau Schmidt: 0173 9618304

Herr Pleiß: 0173 9618367

Nutzung der Abfallbehälter auf den Friedhöfen der Stadt Dommitzsch

Leider wird in letzter Zeit immer wieder festgestellt, dass auf den Friedhöfen der Stadt Dommitzsch die bereitgestellten Abfallbehälter zweckentfremdet werden.

So machen sich sogar Eltern in letzter Zeit die Mühe, die benutzten Windeln ihres Kindes auf dem Dommitzschener Friedhof zu entsorgen. Eine Unverschämtheit und eine Zumutung für den Mitarbeiter, der diesen Unrat entsorgen muss.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Abfallbehälter ausschließlich für die Entsorgung von Blumen und Grabschmuck von auf den Friedhöfen der Stadt Dommitzsch befindlichen Gräber vorgesehen ist.



Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Dommitzsch!

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende und wir führen wie in den vergangenen Jahren unsere gemeinsame Seniorenweihnachtsfeier - Stadtverwaltung und Volkssolidarität - durch. Zu dieser Weihnachtsfeier, die am

Montag, dem 8. Dezember 2014, 14.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ in Wörblitz

stattfindet, laden wir Sie recht herzlich ein. Für Nichtmitglieder der Volkssolidarität ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro zu entrichten, der zur Weihnachtsfeier einkassiert wird.

Ihre unten stehende Rückmeldung geben Sie bitte bis zum **20. November 2014** bei Frau Sandmann in der Jahnstraße, Frau Müller im Töpferweg oder im Rathaus, Zimmer 1 ab. Es laden ein

Stadtverwaltung Dommitzsch und Volkssolidarität Gruppe 4
Harald Koch, Bürgermeister *Edeltraud Sandmann, Vorsitzende*

Die Anreise nach Wörblitz bitte mit eigenem Pkw oder mit dem Linienbus des OVH

Hinfahrt ab Dommitzsch:		Rückfahrt ab Wörblitz:
Torgauer Straße:	13.40 Uhr	17.48 Uhr, 18.58 Uhr
Bahnhofstraße:	13.34 Uhr	
Pretzcher Straße:	13.36 Uhr	
Jahnstraße:	13.37 Uhr	



Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Dommitzsch und den Ortsteilen Mahlitzsch und Commende!

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende und wir führen wie in den vergangenen Jahren unsere gemeinsame Seniorenweihnachtsfeier - Stadtverwaltung und Volkssolidarität - durch. Zu dieser Weihnachtsfeier, die am

Mittwoch, dem 10. Dezember 2014, 14.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ in Wörblitz

stattfindet, laden wir Sie recht herzlich ein. Für Nichtmitglieder der Volkssolidarität ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro zu entrichten, der zur Weihnachtsfeier einkassiert wird.

Ihre unten stehende Rückmeldung geben Sie bitte bis zum **20. November 2014** im Rathaus, Zimmer 1 ab.

Es laden ein
Stadtverwaltung Dommitzsch und Volkssolidarität Gruppe 1 - 3
Harald Koch, Bürgermeister *Uta Däumig, Vorsitzende*

Die Anreise nach Wörblitz bitte mit eigenem Pkw oder mit dem Linienbus des OVH

Hinfahrt ab Dommitzsch:		Rückfahrt ab Wörblitz:
Torgauer Straße:	13.40 Uhr	17.48 Uhr, 18.58 Uhr
Bahnhofstraße:	13.34 Uhr	
Pretzcher Straße:	13.36 Uhr	
Jahnstraße:	13.37 Uhr	



Teilnahmebestätigung für die Seniorenweihnachtsfeier am 8. Dezember 2014 in der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ in Wörblitz

Herr/Frau

Eheleute

Straße

Ich/wir nehmen am 8. Dezember 2014

teil

nicht teil

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

.....
Unterschrift



Teilnahmebestätigung für die Seniorenweihnachtsfeier am 10. Dezember 2014

Herr/Frau

Eheleute

Straße

Ich/wir nehmen am 10. Dezember 2014

teil

nicht teil

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

.....
Unterschrift



Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten der Arztpraxen (August-Bebel-Straße in Dommitzsch)

Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder 0171 8513646)

Mo.- Fr. 07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Di. u. Do. 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr. 13.00 Uhr - 15.00 Uhr - Außenstelle Weidenhain und nach Vereinbarung

.....
SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Mo., Mi., Do., Fr. 07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Di. 09.30 Uhr - 11.00 Uhr und
15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Urlaub vom 21.11.2014 bis 08.12.2014

.....
FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek (Telefon 034223 40292)

Mo. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
Di., Mi., Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

.....
Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis

Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Sprechzeiten der Zahnarztpraxen

Dr. Diethild Walter Telefon: 034223 40643

Mo. u. Mi. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Di. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Do. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Am Freitag, 28.11.2014 beginnt die Sprechstunde erst 09.00 Uhr

.....
Zahnarzt Silvio Schmidt Telefon: 034223 609733

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Mo. 08.00 Uhr - 08.30 Uhr Schmerzsprechstunde
Di. 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mi. Nur nach Vereinbarung
Fr. 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Die nächsten Samstags-/Sonntagssprechstunden sind am 15. November 2014 und 13. u. 14. Dezember 2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Bitte jetzt schon an die jährliche zahnärztliche Untersuchung denken!

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße
04880 Dommitzsch
Telefon 034223/40289

Montag - Freitag 07.15 - 12.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend 08.30 - 11.00 Uhr

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten. Wir haben mittags länger geöffnet.

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den Rufnummern: oder 034202 19222

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. H. Arndt, Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt
04860 Torgau, Steinweg 2

Tel.: 03421 712033

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
13.30 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Dr. H. Arndt 0172 3644777
Dr. A. Arndt 0174 9324808
Dr. J. Drechsel 0172 8028848

Bereitschaftsdienst :

Freitag ab 18.00 Uhr bis folgenden Freitag 06.00 Uhr

31.10. bis 07.11.2014 Herr Dr. A. Arndt
07.11. bis 14.11.2014 Herr Dr. H. Arndt
14.11. bis 21.11.2014 Frau Dr. J. Drechsel
21.11. bis 28.11.2014 Frau Dr. J. Drechsel
28.11. bis 05.12.2014 Herr Dr. H. Arndt

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:
Mo - Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: 08.11.2014 - 14.11.2014

In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Havarie-Notdienst

Rettungsleitstelle Delitzsch: Telefon 034202 19222

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0160 96237220

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)

Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung Herr Schröder,

Telefon 0160 7760359/ 034223 40453

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)

Telefon 034927 70028

Störungsdienst - Stromversorgung

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt

aus privaten Haushalten an folgenden Terminen

für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch:

Samstag, 15.11.2014 09.00 - 12.00 Uhr

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2014 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Kirchliche Nachrichten

Termine und Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Dommitzsch-Trossin

Gottesdienstplan der Kirchengemeinden für November 2014

- + 08.11.2014: 14.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche Trossin
- + 09.11.2014: 17.00 Uhr Martinsfest in Dommitzsch (Beginn in der katholischen Kapelle) mit Umzug und Abschluss in der St. Marien Kirche
- + 11.11.2014 (Dienstag): 17.00 Uhr Martinsfest in Trossin (Beginn Kirche)
- + 16.11.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Greudnitz; 10.30 Uhr Gottesdienst in Falkenberg; 14.00 Uhr Gottesdienst in Drebligar jeweils mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
- + 19.11.2014: 10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst zum Buß- und Bettag in Trossin mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
- + 22.11.2014 (Samstag): 18.00 Uhr Gottesdienst in Dahlenberg mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
- + 23.11.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst in Dommitzsch; 10.30 Uhr Gottesdienst in Elsnig; 14.00 Uhr Gottesdienst in Roitzsch jeweils mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
- + 30.11.2014: 9.15 Uhr Kirchspielgottesdienst zum 1. Advent in Dommitzsch, anschl. Eröffnung des Adventsmarktes; 15.00 Uhr Kinderprogramm in der Kirche und 17.30 Uhr Chorkonzert des Kirchspielchores in der Dommitzsch St. Marienkirche

Sonstige TERMINE UND VERANSTALTUNGEN im November 2014

Christenlehre 1. bis 4. Klasse:

- + Gemeindehaus Dommitzsch: Mittwoch, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr (12.11.)
- + Gemeindehaus Trossin: Dienstag, 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr (ab 17.11. Krippenspielproben)

Christenlehre 5. bis 6. Klasse:

Gemeindehaus Dommitzsch (1x im Monat), Freitag, 16.30 bis 18.30 Uhr (07.11.)

Kinderkirche (Kinder ab 4 Jahren):

Gemeindehaus Dommitzsch (1x im Monat), Samstag, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr (17.11.)

Konfirmanden: Gemeindehaus Dommitzsch

- + 7. Klasse: 14-tägig dienstags, 17.15 bis 18.45 Uhr (07.11.; 21.11.)
- + 8. Klasse: 14-tägig montags, 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr (10.11.; 24.11.)

Jugendkreis (1x im Monat): freitags 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Trossin (14.11.)

Frauenkreis:

+Gemeindehaus Dommitzsch, 14-tägig Donnerstag, 14.00 Uhr (13.11., 27.11.)

Chor:

+ Gemeindehaus Trossin, Montag, 20.00 Uhr

Gitarrenkreis (Anfänger und Fortgeschrittene):

+ im Wechsel 14-tägig, Termine nach Absprache

Martinsfeste

Wir laden alle Kinder und Erwachsenen ganz herzlich zu den Martinsfesten in unserem Kirchspiel ein.

Am **09.11.2014, 17.00 Uhr** feiern wir Martinsfest in **Dommitzsch**. Beginn ist in der katholischen Kapelle mit einer Andacht. Nach einem kleinen Umzug bei dem uns St. Martin mit dem Pferd begleitet, beenden wir das Martinsfest mit dem Teilen der Martinshörnchen in der St. Marien Kirche Dommitzsch.

Am **11.11.2014**, dem Namenstag des Martin, laden die Kirchengemeinde und die Kindertagesstätte Trossin um **17.00 Uhr** zum Martinsfest in die **Trossiner Kirche**. Anschließend gibt es einen Martinsumzug und dann einen Imbiss mit heißen Getränken auf dem Gelände der Feuerwehr.

Weihnachtspäckchen für Moldawien

Seit nunmehr dreizehn Jahren bringt Familie Kräger aus Laußig in Zusammenarbeit mit dem Lions Club Eilenburg und unterstützt von den evangelischen Kirchengemeinden der Region Weihnachtsfreude in die Umgebung von Tiraspol in Moldawien. Und noch immer haben die dort lebenden Menschen, besonders die Kinder, die Hilfe bitter nötig.

Drei Waisenhäuser und ein Behindertenheim werden mittlerweile mit ca. eintausend Weihnachtspäckchen von hier versorgt. Dort leben Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren. Und sie alle, berichtet Frau Kärger, freuen sich jedes Jahr wieder über ein Geschenk, ein Päckchen, nur für sie. Was uns und unseren Kindern ganz selbstverständlich scheint - ein eigenes Duschbad, Haarbürste, neue oder gute gebrauchte (auch mal modische) Kleidung, ein eigenes Spielzeug - ist für diese Kinder etwas ganz Besonderes.

Auch in diesem Jahr wird sich wieder ein LKW mit bunt verpackter Weihnachtsfreude Richtung Moldawien auf den Weg machen. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch in unserem Kirchspiel wieder Päckchen und Pakete für Moldawien sammeln. Geben wir ein Stück von dem, was wir haben, weiter an Menschen, die nur sehr wenig ihr eigen nennen können! Die Päckchen können bis zum 24.11.2014 im Pfarrhaus in Dommitzsch oder in der KiTa Trossin abgegeben werden.

Bastelabend für Adventsbasar

Am 25.11.2014, ab 18.00 Uhr laden wir alle, die Lust am Adventsbasteln haben ins Gemeindehaus Dommitzsch ein. Wir basteln kreative Dinge für den Adventsbasar am 1. Advent und für „Advent im Pfarrhof“ und stimmen uns mit Gebäck und Glühwein auf die Adventszeit ein. Herzliche Einladung!

Krippenspieler gesucht!

Ab 17. November finden in Roitzsch, Greudnitz, Dommitzsch, Elsnig, Drebligar, Dahlenberg, Trossin, Falkenberg wieder Krippenspielproben statt. Die Proben nach Absprache statt. Wir freuen uns über **alle** jungen und älteren Mitspieler, die sich am Krippenspiel beteiligen möchten. Weitere Infos bei Frau Gaudig.

1. Advent in Dommitzsch

30.11.2014:

- 09.15 Uhr Kirchspielgottesdienst zum 1. Advent in Dommitzsch, anschl. Eröffnung des Adventsmarktes
- 15.00 Uhr Programm der KiTa Dommitzsch in der Marienkirche
- 17.30 Uhr Adventskonzert des Kirchspielchores in der Marienkirche

MitarbeiterInnen und Mitarbeiter im Kirchspiel

+ Christiane Kopischke, Gemeindebüro Dommitzsch, Leipziger Str. 19, Tel. 48744

Dienstag, 09.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
 + Susann Gaudig, Gemeindepädagogin, Tel. 0163 8473725
 + Cornelia Gebauer, Kirchenmusikerin, Tel. 0160 96628172
 + Pfarrer Matthias Kopischke, Pfarramt Dommitzsch, Leipziger Str. 19, Tel. 48744, Fax. 48040; Mail: kirchedommitzsch@gmx.de

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch

Vom 09.11.14 bis zum 30.11.14

Sonntag, 9. Nov. 14

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 17.00 Uhr Ökum. Martinsfeier
 Beginn in der Kath. Kapelle

Samstag, 15. Nov. 14

14.00 Uhr Gottesdienst

23. Nov. 14, Sonntag, Hochfest Christkönig

10.00 Uhr Hochamt in Torgau

30. Nov. 14, Sonntag, 1. Adventssonntag

10.00 Uhr Hochamt in Torgau

7. Dez. 14, Sonntag, 2. Adventssonntag

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Jubilare

*„Lass dich nicht stören,
 was auch
 äußerlich geschehe,
 in des inneren Lebens
 Fülle und Freude!“*

Friedrich Schleiermacher

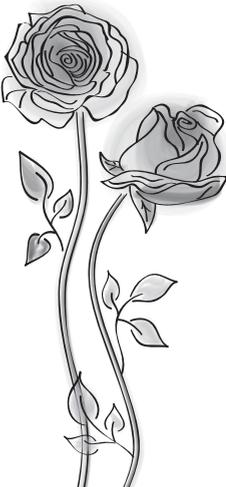
*Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden
 mit den besten Wünschen
 für Gesundheit und Wohlergehen
 gehen im November 2014 an*



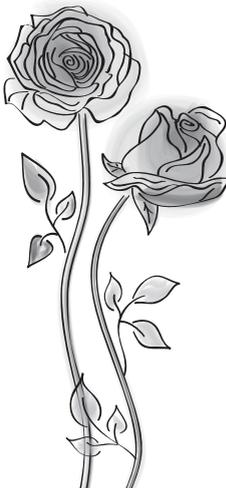
- | | | |
|-------------------------|---------------------------|--------------------|
| am 09.11. | Herrn Hubert Zygar | zum 90. Geburtstag |
| am 11.11. | Herrn Kurt Richter | zum 74. Geburtstag |
| am 12.11. | Frau Dorothea Sitte | zum 87. Geburtstag |
| am 14.11. | Frau Elisabeth Wetzell | zum 87. Geburtstag |
| am 18.11. | Frau Dora Hilliger | zum 86. Geburtstag |
| am 19.11. | Herrn Hermann Förster | zum 85. Geburtstag |
| am 22.11. | Frau Luzie Bader | zum 77. Geburtstag |
| am 25.11. | Frau Katharina Kranz | zum 88. Geburtstag |
| am 29.11. | Herrn Walter Arnold | zum 95. Geburtstag |
| am 30.11. | Herrn Udo-Peter Ludwig | zum 72. Geburtstag |
| im OT Mahlitzsch | | |
| am 26.11. | Herrn Werner Haßmann | zum 75. Geburtstag |
| im OT Greudnitz | | |
| am 09.11. | Herrn Gotthard Titze | zum 86. Geburtstag |
| am 12.11. | Herrn Heinz Schirrmeister | zum 88. Geburtstag |
| am 18.11. | Herrn Wilfried Schöchert | zum 73. Geburtstag |



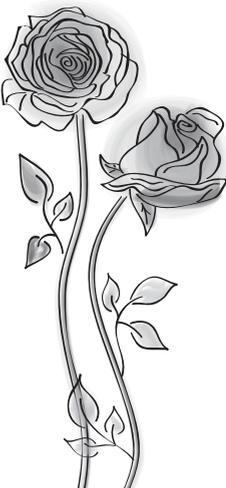

Auf 85 Jahre kann Herr Willy Schwartz zurück blicken. Er freute sich über die Glückwünsche von der Stadtverwaltung, überbracht von Frau Hoffmann.

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag erhielt Frau Ruth Haug vom Bürgermeister Herrn Koch.

Frau Irmgard Tröber feierte ihren 80. Geburtstag. Frau Hoffmann gratulierte ihr im Namen der Stadtverwaltung recht herzlich.

80 Jahre alt wurde Frau Gertraude Barthel. Der Bürgermeister Herr Koch gratulierte ihr recht herzlich.

Eine Fahrt in den goldenen Herbst



Foto: Peter Möbius

Schon lange war diese Herbstfahrt der Gr. 4 VS Dommitzsch geplant.

Feurige Rottöne läuten den Herbst ein. Jetzt greift die Natur noch einmal in den Farbtopf und schenkt uns leuchtende Blüten und Beeren.

Wenn die Blätter fallen, beginnt eine Jahreszeit voller Wunder. Und am 8. Oktober war es so weit.

Auf unserer Fahrt zur Chocolaterie nach Wermsdorf erlebten wir den Zauber des Herbstes. Er verfügt nicht nur über eine berauschende Farbenpracht, außerdem bietet der Herbst Tage, an denen die Sonne nicht mehr so brennt, sondern nur noch warm und zärtlich das Gesicht streichelt. Die bunten Blätter der Kastanie, die goldenen Blätter des Ahorn in den leuchtenden Tönen, das alles und viel mehr birgt der Herbst in sich. Herbst bedeutet für uns aber auch mal zurückblicken auf unsere schönen Fahrten durch die Mutter Natur.

Blicken wir zurück auf das Jahr, dass sich langsam dem Ende neigt, man bemerkt die Tage werden kürzer, die Natur bereitet sich auf die kalte Jahreszeit vor und der Duft des Herbstes liegt in der Luft. Der leuchtende Herbstwald begleitete uns auf unserer Fahrt durch die wunderschöne Dahleener Heide. Angekommen in der Chocolaterie bei Olav Praetsch erwartete uns ein toller Empfang, Café und Werksverkauf mit Schauproduktion und die leckere Verkostung hat uns gleich begeistert.

Der Duft vom köstlichen Café und der super Kuchen lockten uns an. Dann wurden Chocoladenträume wahr - wir durften die Herkunft der Kakaobohne und dessen Verarbeitung erfahren. Dann hat der Duft der Schokolade uns angezogen. Wir durften unsere Schokolade selber herstellen. Es war ein unvergesslicher Moment, wenn die feine Schokolade „Zartbitter“, „Vollmilch“ oder „Weiße“ so in der Maschine behandelt wird, da läuft einem das Wasser im Munde zusammen. Süße Schokoladen - Trends, jeder konnte die selbstgefertigte Schokolade mit seinen Ideen garnieren. Nach dem Kaffeetrinken waren wir gespannt - ist meine Schokoladentafel die „Schönste“.

Ja, Schokoladenträume wurden zauberhaft und so verführerisch wahr. Jeder von uns war mit seiner Gestaltung zufrieden. Wir wurden ja auch von Fachfrauen für Schokolade gut beraten, so wie deren Vertrieb von Rohstoffen und Gewürzen.

Wir verabschiedeten uns und die Fahrt durch die Dahleener Heide ging weiter zum „Biberhof“ nach Sitzenroda zu Familie Becker. Das leckere Abendessen wurde eingenommen und viel Spaß hatten wir mit lustigen Einlagen unserer Mockrehaener Senioren, die gern mit uns mitkommen. Gut gelaunt traten wir die Heimreise an und sagen „Danke“ den Organisatoren dieser wunderschönen Herbstfahrt.

W. Sandmann



Frau Erika Klonner vollendete das 80. Lebensjahr. Der Bürgermeister Herr Koch überbrachte ihr die besten Glückwünsche.



Ihren 85. Geburtstag feierte Frau Ruth Hojenski. Der Bürgermeister Herr Koch gratulierte ihr recht herzlich.

Vereine und Verbände



Informationen der Gruppe 4 Dommitzsch der Volkssolidarität

Einladung!

Am 20.11.2014, 09.30 Uhr findet im Mehrgenerationenhaus Dommitzsch eine Frühstücksrunde mit Herrn Rainer Runge von der Gebietsverkehrswacht statt.

Thema: Neue gesetzliche Bestimmungen und allgemeine Probleme im Straßenverkehr.

Alle Mitglieder der VS-Gruppe 4 sind herzlich eingeladen.

Sandmann
Vorsitzende

Ferienveranstaltung im Museum



Am 21.10.2014 fand im Museum für die 23 Hortkinder eine etwas ungewohnte Führung durch die Ausstellungen statt. Ein besonderes Augenmerk galt dem alten Handwerk. Schon beim Rundgang wiesen wir an Hand bestimmter Ausstellungs-exponate auf die jeweiligen Berufe hin. Nach dem interessanten Rundgang durch die 15 Ausstellungen wurde in spielerischer Form ein Quiz veranstaltet. Dabei mussten die kleinen Besucher zu dem passenden Berufsbild jeweils eine Karte ziehen. Um das Gesehene zu vertiefen, durften die Kinder ausnahmsweise ein dazugehöriges Exemplar aus der Ausstellung dem jeweiligen Beruf zu ordnen.

Organisiert und betreut von den Mitgliedern des Geschichtsvereins Iris Wägner, Petra Zietzsch und Silvia Scharpf.

Veranstaltungen



Kleintierzuchtverein Dommitzsch und Umgebung e. V. 1911

Der Kleintierzuchtverein Dommitzsch veranstaltet wieder vom 22.11.2014 bis 23.11.2014 eine Kleintierschau mit Rassegeflügel und Rassekaninchen.

Ort: Merzweckhalle der FFW Dommitzsch - Eingang Bahnhofstraße

Öffnungszeiten:

Samstag, 22.11.2014 von 9:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 23.11.2014 von 9:00 bis 16:00 Uhr

Wir werden die Ausstellung mit viel Idealismus und Unterstützung der Kindertagesstätte Dommitzsch, vorbereiten und durchführen.

Für das leibliche Wohl wird der Feuerwehrverein Dommitzsch wieder zu günstigen Preisen sorgen.

Der Kultur und Tourismusverein Dommitzsch wird wieder eine attraktive Tombola anbieten.

Der Vorstand

Öffentliche Chorprobe des Polizeichores Leipzig e. V.

im Polizeiverwaltungsamt Schulungs- und Referenzzentrum Dommitzsch, Weidenhainer Weg

am 15. November 2014, 15.00 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit Kaffee und Kuchen gegen Bezahlung einzunehmen.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Bitte die Teilnahme bis 07.11.2014 bei Frau Petra Wolfsteller im Polizeiverwaltungsamt anmelden.

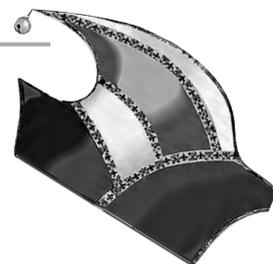
Telefon: 034223 45231

Der Geschichtsverein Dommitzsch e. V. informiert



Im Museum findet anlässlich des Weihnachtsmarktes am 30.11.2014 eine Bilderausstellung der Dommitzschscher Hobby-malerin Frau Barbara Mühlbach statt.

Der FaschingsClub Trossin lädt ein zum Faschingsauftakt



am 15.11.2014 um 20:11 Uhr

in die Narrenklausur „Zur Linde“ in Trossin mit DJ Volker
Als Special Guests der Elsninger Faschingsclub e. V.

Was sonst noch interessiert



Informationen der Stadtbibliothek

Neuerwerbungen-November (Auswahl)

Nele Neuhaus schreibt als Nele Löwenberg:

Sommer der Wahrheit.

Hape Kerkeling:

Der Junge muss an die frische Luft, Meine Kindheit und ich.

Bernard Cornwell:

Der Heidenfürst, historischer Roman.

Andreas Franz; Daniel Holbe:

Die Hyäne, Julia Durants neuer Fall.

Andrea Schacht:

Triumph des Himmels, historischer Roman.

Iny Lorentz:

Die List der Wanderhure, Roman.

Jon Krakauer:

In die Wildnis, Allein nach Alaska.

Karin Slaughter:

Bittere Wunden, Thriller.

Gisa Pauly:

Die Tote im Watt, ein Sylt-Krimi.

Rebekka Reinhard:

Die Sinn-Diät:

Warum wir schon alles haben, was wir brauchen: Philosophische Rezepte für ein erfülltes Leben.

Peter Scholl-Latour:

Der Fluch der bösen Tat, Das Scheitern des Westens im Orient.

**Konsolenspiele für Nintendo DS und Wii !
Neue Hörbücher für Erwachsene und Kinder!**

**Neu im Angebot!
Wii Nintendo**



mit viel Zubehör
Ausleihgebühr: 14 Tage 5,00 EUR

Achtung!

Die im Amtsblatt September 2014 angekündigte Lesung mit Regina Röhner am 12. November 2014 in der Bibliothek Dommitzsch ist ausverkauft.

Anmeldungen sind nicht mehr möglich.

Unser Tipp für Weihnachten!

Wie wäre es mit einem Gutschein für eine Jahresgebühr in der Bibliothek?

Anständig essen ...

(Karen Duwe)

Zu einer „Kulinarisch (un)bedenkliche Lesereise“ hatte das Team der Stadtbibliothek Dommitzsch eingeladen.



Freya Petra Hörnig, ganzheitliche Gesundheitsberaterin (GGB) und Gärtnerin informierte die Gäste mit kritischen Zitaten zu den Themen Ernährung und Gesundheit. Dabei las sie aus Büchern u. a. von Karen Duve „Anständig essen“, Hans-Ulrich Grimm „Vom Verzehr wird abgeraten“ und M. O. Bruker „Unsere Nahrung - unser Schicksal“.

Bei einem leckeren Büfett mit Dinkelbrot und vegetarischen Aufstrichen sowie vollwertigem Kuchen kam es zu einem lebhaften und regen Gedankenaustausch.

In Anbetracht der der großen Nachfrage und der positiven Resonanz wird es im nächsten Jahr eine weitere Veranstaltung zu dieser Thematik geben.

Herbst-Crosslauf an der Grundschule Dommitzsch

Die Sonne scheint den sportlichen Aktivitäten unserer Grundschüler wohlgesonnen zu sein. Bereits der Lauf in den Frühling war den Temperaturen und dem Sonnenschein nach eigentlich ein Sommer-Crosslauf.



So auch am 9. Oktober 2014, als die Sportlerinnen und Sportler der Grundschule Dommitzsch den Weg zum Sportplatz des SV „Grün-Weiß“ antraten, um traditionsgemäß den Herbstcrosslauf zu starten. Herbstlich zeigten sich allerdings nur einige Bäume mit ihren bunt gefärbten Blättern.

Dabei sein und mitmachen, das ist für jeden Grundschüler schon zur Ehrensache geworden. Nicht jedem fällt es leicht, seine Runden zu laufen. Doch mit jeweils einer kleinen Portion Willenskraft, Ausdauer und Durchhaltevermögen gelangt jeder an sein Ziel. „Ich war mit dabei!“, das konnte jeder von sich behaupten. Wer aus gesundheitlichen Gründen auf den Start verzichten musste, sparte am Rand der Laufbahn nicht mit Rufen des Ansporns und mit Beifall für jeden teilnehmenden Sportler. Dabei war es egal, ob dieser als erster oder letzter durch das Ziel gelaufen kam. Entscheidend ist die Teilnahme. Das verstanden auch schon die jüngsten Sportler aus der Klassenstufe 1. Für sie war es der erste Lauf, den sie ganz toll meisterten.

In dieser Klassenstufe warteten Luzie Jahnke, Margarete Rose Müller, Ronja Schimpf, Vincent Franke, Franz Brehm, Nick Haufe und Paul Hilliger mit besten Ergebnissen auf. Sie erliefen sich die Plätze 1 bis 3.

Johanna Pahl, Kiara Ockert, Joyce Thiele, Niklas Kuhmann, Nick Müller und Jannes Zorn aus der Klasse 2 freuten sich über erste, zweite und dritte Plätze.

Die vorderen Plätze in der Klassenstufe 3 belegten Theres Beuchel, Lilli Anton, Lilly Hübner, Nico Reußner, Tim Hollmann, Paul Hirte, Albert Wieder und Kevin Weseloh.

Mit Leichtigkeit und Durchhaltevermögen absolvierten die Viertklässler ihr 2. Runden. Für sie war es der letzte Start in den Herbst an unserer Grundschule. So nahmen Viktoria Döbelt, Alexa Haupt, Laura-Loreen Galla, Linna Gebhardt, Arthur Lobert, Theo Jahnke, Erik Riemer und Janis Reichelt stolz ihre Urkunden für die Plätze 1 bis 3 entgegen.

Besonders gefreut haben sich unsere kleinen Sportler über den Zuspruch von Eltern und Großeltern, welche zum Daumendrücken und Anfeuern auf den Sportplatz kamen. Von Jahr zu Jahr können wir immer mehr Gäste bei unseren Crossläufen begrüßen. Dafür sei ihnen herzlich gedankt.

Ein großes Dankeschön geht auch wieder an den SV „Grün-Weiß“ Dommitzsch, welcher uns gern ihren Sportplatz für unsere Aktivitäten zur Verfügung stellt.

Eröffnung einer neuen Ausstellung in der Rathausgalerie

Anzeigen



Frau Andrea Helfer Thiemecke (in der Mitte) im Gespräch mit Frau Jana Wittenbecher vom Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kenntmann“ e. V. und dem Bürgermeister Herrn Harald Koch.

Am 21. Oktober 2014 lud der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kenntmann“ und die Stadtverwaltung Dommitzsch zur Eröffnung einer neuen Ausstellung in der Rathausgalerie Dommitzsch ein.

Gezeigt werden Malereien von Andrea Helfer-Thiemecke. Die in Bad Schmiedeberg geborene Künstlerin, gestaltet ihre farbenfrohen Landschafts-, Blumen- und Fantasiebilder hauptsächlich mit Ölfarben.

Aber sehen Sie selbst. Die Ausstellung ist bis März 2015 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Dommitzsch zu sehen. Die Bilder sind auch käuflich zu erwerben.

Der DRK Blutspendedienst Nord-Ost bittet um Blutspenden

Eine Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, dem 18.11.14 von 14.30 bis 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch, Leipziger Str. 75.



„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch, Herr Harald Koch, Sitz 04880 Dommitzsch
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM